Mountainbiken im Naturpark Elm-Lappwald – Elm M10 (Elmkreisel – Die schönsten Trails)

Schöningen – Waldfrieden – Schunterquelle – Osterberg – Königslutter – Drachenberg – Lucklum – Eilumer Horn – Ampleber Kuhlen – Tetzelstein – Watzumer Häuschen – Elmsburg – Goldener Hirsch – Schöningen

Tourübersicht

Diese Trail-Tour durch den gesamten Elm ist schon eine gewisse Herausforderung an Fahrtechnik und Kondition.
Alle interessanten Trails in einem Rundkurs vereint, dazu noch die höchsten Gipfel eingebunden und nicht zu vergessen, die kulturellen Highlights auf der Tour.
Der Elmkreisel verspricht Euch, eine tagesfüllende und interessante Tour zu werden.

Schwierigkeit	Anforderungen	Streckenangaben	
schwer	Fahrtechnik ●●●○○	76 km	
	Kondition ●●●●●	1350 Hm	
		Asphalt:	5%
		Schotter:	60%
		Trails:	35%

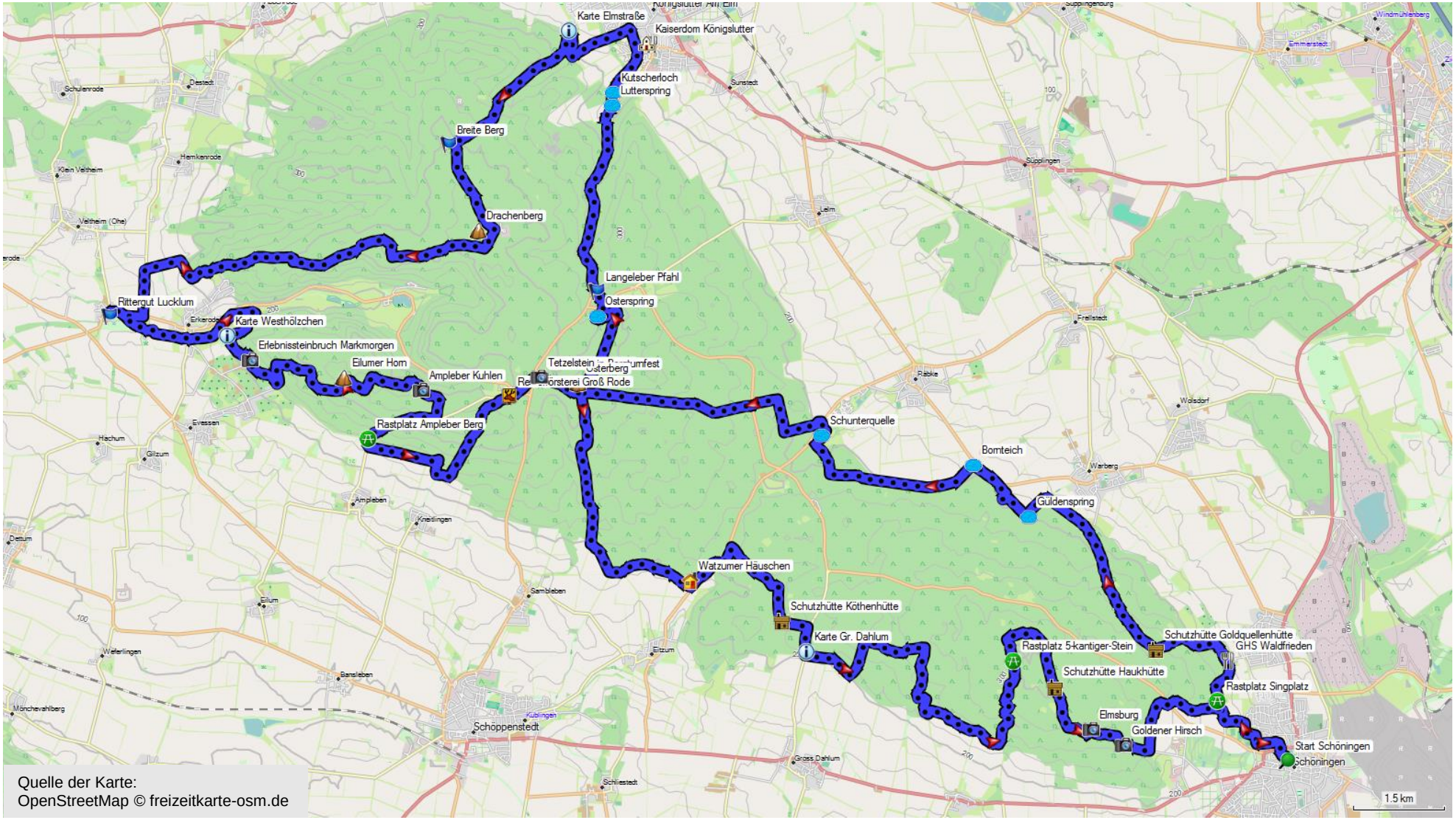
GPS-Track unter: **http://www.gps-tour.info/de/touren/detail.77348.html**
Weitere Informationen unter: **http://www.elm-freizeit.de**

Höhenprofil (Quelle: GPS-Track-Analyse.NET)

Trail ins Luttertal

Foto: Thomas Kempenolit, Schöningen

Mountainbiken im Naturpark Elm-Lappwald – Elm M10 (Elmkreisel – Die schönsten Trails)



Quelle der Karte:
OpenStreetMap © freizeitkarte-osm.de

Mountainbiken im Naturpark Elm-Lappwald – Elm M10 (Elmkreisel – Die schönsten Trails)

Tourbeschreibung

► Sehenswertes auf der Tour

- Schunterquelle
- Lutterspring
- Kaiserdom in Königslutter am Elm
- Museum Mechanischer Musikinstrumente
- Kaiser Lothar Linde
- Rittergut Lucklum
- Erlebnissteinbruch Markmorgen
- Eilumer Horn
- Ampleber Kuhlen
- Tetzelstein und Tetzel-Denkmal
- Hügelgräber
- Elmsburg
- Goldener Hirsch

► Tourverlauf

Start dieser Tour ist in Schöningen auf dem Burgplatz.

Durch Schloss und Volkspark führt die erste Etappe hinauf in den Elm zum Singplatz, wo die Trailpassage hinunter zum Waldfrieden beginnt. Ein kurzer Anstieg zur Goldquellenhütte folgt und schon ist man wieder im Flow. Der Trail endet oberhalb von Warberg. Im weiteren Verlauf der Tour über die Schunterquelle in Richtung Osterberg folgen weitere kurze Trails.

Am Osterberg angekommen, startet die lange Abfahrt hinab ins Luttertal. Der Trail beginnt am Osterspring und verläuft vorbei am Langeleber Pfahl und Lutterspring nach Königslutter am Elm.

Einfahrt in den Trail am Osterspring

Auffahrt zum Drachenberg

Mountainbiken im Naturpark Elm-Lappwald – Elm M10 (Elmkreisel – Die schönsten Trails)

Nach einem weiteren kurzen Trail am Elmrand folgt der lange Anstieg hinauf zum Drachenberg (313 m). Zuerst auf Schotter und dann auf einem schmalen Pfad wird er dritthöchste Gipfel des Elms erklommen. Belohnt wird die Anstrengung mit dem Trail in Richtung Reitlingstal und der Abfahrt an den Grenzsteinen entlang zum Rittergut Lucklum.

Nach einer ausgiebigen Pause auf dem Rittergut heißt es jetzt, die höchste Erhebung des Elms, das Eilumer Horn mit 323 m, in Angriff zu nehmen. Ist das Gipfelkreuz nach der anstrengenden Auffahrt erreicht, darf der Eintrag ins Gipfelbuch nicht vergessen werden.

Es folgt eine Traileinlage zu den Ampleber Kuhlen die dann später bis an den südlichen Elmrand führt. Hier kann man den Blick ins Harzvorland schweifen lassen, bevor dann der lange Anstieg zum Tetzelstein zu bewältigen ist.

Vom Tetzelstein aus verläuft die Strecke wieder an den südlichen Elmrand und ist bis zum Watzumer Häuschen mit mehreren interessanten Trails gespickt.

Am Watzumer Häuschen beginnt nun der Endspurt der Tour. Die letzten Kilometer bieten Trail- und Schotterpassagen im ständigen Wechsel. Köthenhütte, Bödner Teich, 5-kantiger Stein und Haukhütte sind markante Punkte auf dem Weg zurück nach Schöningen.

Zwischendurch stehen noch die Hügelgräber, die Elmsburg und der Goldene Hirsch auf dem Besichtigungsprogramm, bevor die letzte Trailabfahrt zum Elmhaus beginnt.

Eher gemütlich wird dann das letzte Stück der Tour zum Burgplatz in Schöningen zurückgelegt.

Auf dem Rittergut Lucklum

Trail zum Bödner Teich